



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 31.08 bis 01.09.2022

Kriminalitätslage:

Fundunterschlagung

Am 31.08.2022 gegen 12.30 Uhr hatte ein 66-jähriger Mann in einem Markt in der Leipziger Straße in Kemberg eingekauft. Nachdem er den Einkaufswagen zurückstellte und noch schnell seine Einkäufe in Fahrzeug ordnete, fiel ihm ein, dass seine Geldbörse noch im Einkaufswagen lag. Obwohl nur wenige Sekunden vergangen waren, konnte er seine Geldbörse dort nicht mehr auffinden. Da ihm eine unbekannte Person die Geldbörse mit diversem Bargeld, Berechtigungskarten und Ausweisdokumenten als Fund wohl unterschlagen hat, erstattete er eine Strafanzeige bei der Polizei.

Betrugsversuche

Am 31.08.2022 gegen 11 Uhr wurde eine 68-jährige Frau in Jessen von einem vermeintlichen Mitarbeiter eines Inkassobüros telefonisch kontaktiert und zur Zahlung ihrer Schulden in Höhe von 1500 € aufgefordert. Da sie sich keiner Schulden bewusst war, beendete sie die bedrohenden Worte des Anrufers abrupt und legte auf. Nur einige Minuten später wurde sie von einem vermeintlichen Mitarbeiter einer Lottogesellschaft angerufen. Sie soll unter Zahlung einer Geldsumme ihren Gewinn abrufen. Da sie kein Lotto spielt, durchschaute sie auch diesen Betrugsversuch und beendete das Telefonat. Wegen beiden Anrufen erstattete sie Strafanzeigen bei der Polizei.

Sechs Gartenlauben aufgebrochen

Am 01.09.2022 gegen 08.45 Uhr wurde ein Einbruch in sechs Gartenlauben in der Rudolf-Breitscheid-Straße in Gräfenhainichen angezeigt. Ein unbekannter Täter hatte die verschlossenen Lauben gewaltsam geöffnet und dadurch

diversen Sachschaden verursacht. Nach ersten Erkenntnissen wurde nichts entwendet.

Verkehrslage:

Wildunfälle

Am 31.08.2022 kollidiert gegen 20.30 Uhr auf der Landstraße zwischen Nudersdorf und Reinsdorf ein PKW VW mit einem Reh. Das Reh rannte weiter und konnte nicht aufgefunden werden. Das Fahrzeug wurde nicht unerheblich beschädigt.

Am 01.09.2022 gegen 06.20 Uhr kollidierte auf der Kreisstraße bei Löben, einem Ortsteil von Annaburg, ein PKW Opel mit einem Reh. Das Reh verendete vor Ort. Am Fahrzeug wurde der Schaden auf 2500 € geschätzt..

Geschwindigkeitskontrollen

Am 01.09.2022 führte die Polizei von 06.30 bis 08.45 Uhr Geschwindigkeitsmessungen vor einem Gymnasium und einem Altersheim in Gräfenhainichen durch. Da zwei Fahrzeugführer zu schnell waren, wurden Bußgeldverfahren eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de